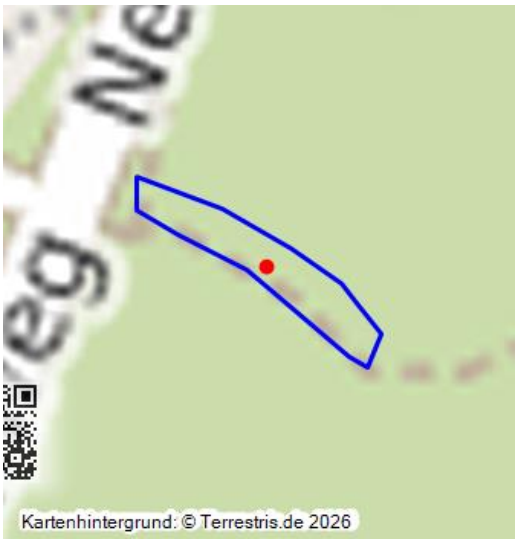
Hohlweg westlich von Bodelschwingh

Schlagwörter: Hohlweg
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Castrop-Rauxel, Dortmund
Kreis(e): Dortmund, Recklinghausen
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Der Hohlweg ist gut ausgebildet. Er stellt ursprünglich den Anfang eines Siepentales dar. Er ist bereits auf der preußischen Uraufnahme von 1839 eingetragen. Ganz typisch ist es, dass eine natürlich entstandene Tallage im Laufe der Geschichte als Wegeverbindung genutzt wird.

Hohlweg westlich von Bodelschwingh

Schlagwörter: Hohlweg
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten
Historischer Zeitraum: Beginn 1839
Koordinate WGS84: 51° 33 4,26 N: 7° 21 10,24 O / 51,55118°N: 7,35284°O
Koordinate UTM: 32.385.798,09 m: 5.712.407,17 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.593.877,81 m: 5.713.835,29 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Hohlweg westlich von Bodelschwingh“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-P363N410-20090626-0002 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**

LVR
Qualität für Menschen

HESSEN

SH
Schleswig-Holstein
Der echte Norden

RheinlandPfalz

Rheinischer Verein
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz